

INFO **KOMPAKT!**

90

Ganzglastüren



Foto: Sprinz

Frei-Räume

Licht, Voraussetzung für Gesundheit und Wohlbefinden, spielt bei der Innenraumgestaltung eine große Rolle. Innentüren aus Glas schaffen flexibel veränderbare, anpassbare Lebensbereiche mit Transparenz. Sie schaffen, was andere Türen oft nicht können: Gliedern ohne abzugrenzen.

Mehr-Wert

Mehr Licht, mehr Möglichkeiten, mehr Technik, mehr Freiheiten. Aus architektonischer Sicht glänzen Ganzglastüren als Stilmittel der Gestaltung im Neu- und Altbau. Wenn es auf die Technik ankommt, sind Glastüren mit geprüften Eigenschaften gefragt.

Durch-Blick

Den erfahrenen Türen-Profi stellen auch Ganzglastüren vor keine besonderen Probleme. Einige Unterschiede zur Holztür gibt es allerdings doch. Gut zu wissen: Tipps für die Bestellung und professionelle Montage von Ganzglastüren.

70188 Stuttgart-Ost
Ulmer Str. 141
Tel. 07 11 / 1 68 52 - 0

71364 Winnenden
Max-Eyth-Str. 3
Tel. 071 95 / 92 31 0

WWW.HOLZ-ULRICH.DE

ULRICH

IHR STARKER HOLZ-FACHHANDEL



Glas in seiner klaren, substanzialsten Form hat manchmal die größte Aussagekraft.

Darauf aufbauend gibt es unglaublich viele Möglichkeiten, individuelle Wünsche zu erfüllen (s. Seite 4).

Hightech meets Glas - technische Effekte erweitern die Möglichkeiten der Gestaltung und Nutzung in eine neue Richtung: LED-Technik - von der Kante oder in der Fläche wirkend - sorgt wahlweise für Aufmerksamkeit, zaubert Akzente oder untermalt besondere Stimmungen.

Elektrochrome Effekte erlauben eine Eintrübung auf Knopfdruck und stellen auf Wunsch Privatheit her. Eine angepasste Eintrübung vermindert darüber hinaus den Licht- und Energieeintrag und sorgt für reduzierte Klimatisierungskosten und erhöhten Raumkomfort.

Foto: Sprinz

Frei-Räume

Ganzglastüren – gestalten mit Licht

Unsere Art zu Leben, zu Arbeiten und zu Wohnen verändert sich und damit die Raumgestaltung. Starre Raumstrukturen werden zunehmend zugunsten offener Grundrisse aufgegeben. Licht, Voraussetzung für Gesundheit und Wohlbefinden, spielt dabei eine große Rolle. Innentüren aus Glas schaffen flexibel veränderbare, anpassbare Lebensbereiche mit Transparenz.

Gliedern ohne abzugrenzen

Der Trend im Wohn- oder Geschäftsbereich geht zu mehr Offenheit und Transparenz. Natürliches Licht ist ein wichtiger Faktor für unsere Entwicklung und Gesundheit. Ganzglastüren erreichen, was andere Türen oft nicht können: Je nach Wunsch und Anforderung werden aus Raumzonen individuelle Einzelräume, ohne dass auf natürliches Licht verzichtet werden muss.

Glas ist ein moderner Klassiker der Innenarchitektur und bei der Gestaltung von Räumen nicht mehr wegzudenken. Mit Leichtigkeit und Transparenz kommen Glastüren zunehmend als hochwertige, designorientierte Alternative zu Holztüren zum Einsatz.

Die Designvielfalt ist erfreulicherweise fast unüberschaubar und bietet eine beeindruckende Palette von gediegenen Glastüren bis hin zu ausgefallenen und überraschenden Design-Ideen, bei der selbst anspruchsvolle Kunden auf ihre Kosten kommen.

Designvielfalt ohne Grenzen

Die Basis für zeitlose Oberflächen bieten Floatglas – oder mit reliefartiger Oberfläche – diverse Schmelzglasstrukturen. Abwechslung zu planen Scheiben bieten gewölbte Ornamentgläser. Reizvolle und immer wieder neue Wirkungen werden gegenwärtig aber vor allem durch aktuelle Oberflächenbehandlungs- und Inlaytechniken erzielt.

Überwiegend unifarbene Glastürblätter oder solche mit Verlaufsflächen verwenden zwischenliegende Verbundfolien für farbig transparente bis blickdichte Türfüllungen. Die Verbundtechnik bietet darüber hinaus die Möglichkeit, auf Folie aufgedruckte Motive zwischen den Glasscheiben zu platzieren. Dadurch wird eine von beiden Seiten fotorealistische

VSG oder ESG?

Einscheibensicherheitsglas (ESG)

Einscheibensicherheitsglas ist ein thermisch vorgespanntes Glas mit einer hohen mechanischen Widerstands- und Biegebruchfestigkeit. ESG hält höchsten Belastungen stand.

Verbundsicherheitsglas (VSG)

Verbundsicherheitsglas besteht aus zwei Glasscheiben, die in einem technischen Verfahren unter Hitze und Druck dauerhaft mit sehr reißfesten, organischen Folien (Polyvinyl-Butyral-Folie=PVB) verbunden werden. Daher zeichnet sich VSG Glas durch besonders hohe Standfestigkeit aus.

Optik erzielt. Auch in puncto Individualität ist Glasverbund unschlagbar: Persönliche Bilder, Kundenmotive, Logos etc. lassen sich mit hoher Detail- und Farbtreue umsetzen.

Endruckvolle Effekte setzen die Hersteller von Glastüren durch verschiedene Behandlungstechniken der Oberfläche. Hoch im Kurs stehen satinierte Oberflächen, die durch vollflächiges oder teilweises Sandstrahlen oder Ätzen der Gläser erreicht werden.

Transparenz und Transluzenz

So wird zum einen der Grad des Durchscheinens durch die gezielte Streuung des Lichts gesteuert, andererseits können durch Sandstrahlen und Ätzen reizvolle Effekte und optische Akzente gesetzt werden. Rillen- und Offcenterschliffe verleihen aktuellen Glastür-Kollektionen eine ganz besondere Note. Weiterhin stark nachgefragt sind Modelle, in die mittels klassischem Siebdruckverfahren keramische Farben in die Glasoberfläche eingebrannt werden.

Ob verspielt oder geometrisch, ob klassisch oder trendy: Nicht nur die Vielfalt an gediegenen Mustern und lebhaften Designs macht diese Türen besonders attraktiv. Durch die dauerhafte Abriebfestigkeit sind sie auch im Alltagseinsatz nicht nur schön, sondern auch absolut familientauglich.



Ein Unterschied, fast wie Tag und Nacht ...

Links: Wohnungsflur vor dem Türenwechsel

Rechts: Wohnungsflur nach dem Türenwechsel

Glastüren sind die ideale Möglichkeit, für verbesserte, optimale Lichtausnutzung zu sorgen. Sie schaffen endlich eine beeindruckend helle und freundliche Atmosphäre, neues Raumgefühl und Weite.

Glas lässt sich mit nahezu jedem Zargenmaterial und -design problemlos kombinieren.

Fotos: licht & harmonie

Mehr-Wert

Mehr Freiheiten, mehr Möglichkeiten, mehr Technik

Hat man aus architektonischer Sicht die Wahl, bieten Ganzglastüren als Stilmittel der Gestaltung viele Möglichkeiten für Neubau und Renovierung. Das gilt sowohl im privaten, wie im öffentlichen und gewerblichen Umfeld. Wenn es auf die Technik ankommt, sind Glastüren mit geprüften Eigenschaften gefragt.

Glas bietet nicht nur optische Vorteile. Obwohl es als margenstarkes Produkt nicht im Preiswertsegment anzusiedeln ist, bietet es Kundengruppen, denen ein repräsentativer Charakter und ein gehobenes Wohnambiente bei der Ausstattung wichtig sind, dank innovativer Systemtechnik, hochwertiger Verarbeitung und ansprechendem Design individuelle Möglichkeiten der Gestaltung abseits des "Mainstreams".

Mehr Licht

Jeder kennt sie – bedrückend dunkle, Miet- und Eigentumswohnungen sowie Reihenhäuser, die unter begrenzter Fensterfläche "leiden". Glastüren sind die ideale Möglichkeit, in derartigen Wohnsituationen für optimale Lichtausnutzung zu sorgen. Sie schaffen endlich eine beeindruckend helle und freundliche Atmosphäre, neues Raumgefühl und Weite und sind die wohl einfachste Möglichkeit, dunkle Mietwohnungen aufzuhellen.

Auf Privatsphäre muss dabei nicht verzichtet werden: Selbst blickdichte Türen lassen fast genauso viel Licht durchscheinen, wie Klarglas. So entstehen blickdichte Flächen, um auch Rückzugsräume zu schaffen, ohne auf Licht verzichten zu müssen.

Mehr Möglichkeiten in der Modernisierung

Für Mieter sind Glastüren fast immer eine gute und dauerhafte Investition: Alte Holztür ausbauen, einlagern, neue Glastür einbauen und am neuen frischen Flair der Wohnung erfreuen. Beim Auszug wird die alte Holztür dann wieder montiert und die Glastür in das neue Heim mitgenommen.

Der Einbau von Ganzglastüren und Glastürsystemen stellt den Fachmann vor keine ernsthaften Probleme. Ganzglastüren können in Holz- oder Stahlzargen montiert werden und stehen in Norm- oder Sondermaßen zur Verfügung. Besonders vorteilhaft, weil schnell und sauber, ist der Einbau in bestehende Türzargen. So kann ein Wechsel ohne großen Aufwand für Mieter und Besitzer vorgenommen werden.

Mehr Freiheiten

Neben den klassischen einflügeligen Pendeltüren können mehrflügelige Pendeltüren sowie Schiebetürsysteme aus Glas helfen, besondere Einbausituationen zu meistern oder als innenarchitektonisches Bindeglied zwischen den verschiedenen Wohn- und Funktionsbereichen eine flexible und jederzeit anpassbare Raumgestaltung zu definieren.

Für die barrierefreie Umgebung sind Schiebetüren, die auch elektrisch angetrieben werden können, oft die richtige Wahl, weil bspw. Rollstuhlfahrern und Rollator-Nutzern ein Umfahren des Schwenkbereichs, wie ihn eine normale Tür aufweist, erspart bleibt.

Zu den Ausstattungsmerkmalen zählen eine leise, sehr präzise laufende Rollentechnik sowie sanfte Abbremsung (keine Quetschgefahr) und Arretierung in der Endposition. Als Systeme kommen hängende oder bodenführende Systeme zur Anwendung, die (mittels Einbau-Kits problemlos) in der Wand oder davor laufen.

Wer heute Ganzglastüren einsetzt, muss auf zertifizierte Eigenschaften nicht verzichten. Bruchsicherheit bei Glastüren, im öffentlichen Bereich und dort, wo Kinder sind, wird durch den Einsatz von Sicherheitsglas gewährleistet.

Mehr Technik

Auch hinsichtlich der Technik sind Glastüren up to date. Sie lassen sich mit erhöhten Schallschutzeigenschaften (der sowohl im Objektbau, wie auch im privaten Umfeld wichtig ist) ausrüsten, ebenso wie mit Rauch- und Brandschutzeigenschaften oder Einbruchschutz (selbstverständlich mit Prüfzeugnissen).



Schick, praktisch, edel, reizvoll, komfortabel, hochwertig, besonders, ausgefallen, exklusiv, gediegen, bodenständig, klar, transparent, transluzent, detailliert, exquisit, gewagt, kombinierbar, flexibel, dauerhaft, funktional, modern, durchdacht, floral, charmant, dezent, markant, dominant, natürlich, inspirierend, leicht, offen, satiniert, ornamental, kristallklar, diskret, glatt, außergewöhnlich, phantastisch, strukturiert, persönlich, kreativ, individuell, spannend, ansprechend, kontrastreich, ästhetisch, konservativ, rustikal, blumig, vielfältig, großzügig, wunderbar, zeitlos, ...

Fotos: mame glasdesign

Durch-Blick

Tipps für die sichere Montage

Vor und während des Türeinbaus gelten viele allgemeine Grundsätze der Türenmontage (vgl. HolzLand-InfoKompakt Nr. 72 – Tipps zur professionellen Türenmontage) unmittelbar oder sinngemäß. Grundsätzlich gilt: Vor der Montage, bei unklarer Einbausituation oder -materialwahl sollte immer der Türenhersteller oder Ihr HolzLand-Fachberater kontaktiert werden. Die Montageanleitungen der Hersteller sind zu beachten. Für Glastüren gilt darüber hinaus:

Normtürmaße

Glastüren sitzen im Falz der Zarge und haben keinen Überschlag, wie Holztüren, daraus ergibt sich für Glas-Normtüren ein etwas geringeres Maß, das jedoch in die selbe Zarge (Standard-Türzarge) hinein passt.

Das Kürzen von Glastüren ist nicht möglich

Glastüren sind nicht kürzbar. Wenn die Standardmaße nicht passen, müssen Sondermaße bestellt werden. Wenn im Zuge der Renovierung ein neuer Bodenbelag verlegt werden soll, ist die entsprechende Dicke bereits bei der Bestellung der Glastüren mit einzurechnen.

Vor der Montage

Glastüren sollten so lange wie möglich mit Kanten- und Eckenschutz versehen bleiben, da diese die empfindlichsten Stellen der Tür, vor allem beim Anstoßen, sind. Vor dem Einbau sollten unbedingt die Flächen, an denen die Beschläge montiert werden, gereinigt werden.

Wenn der Einbau schwerer Glastüren in Holzzargen vorgesehen ist, kann die Verwendung sog. verstärkter Bandtaschen (Umrüstbandtaschen) notwendig sein, um den sicheren Halt in einer damit ausgerüsteten Holzzarge zu gewährleisten. Bei der Verwendung von Stahlzargen sind diese Bandtaschen nicht notwendig.

Montage

Ganzglastüren lassen sich wegen des Gewichts am besten zu zweit einbauen. Im Rahmen der Einstellarbeiten sind die angegebenen Falzmaße zu berücksichtigen. Bei rahmenlosen Ganzglastüren ist auf eine ausreichende Bodenfreiheit zu achten, damit Behinderungen (bspw. kleinere Gegenstände) die Unterkante des Glases nicht beschädigen können.

Beschläge

Der feste Sitz der Beschlagteile muss gegeben sein. Achten Sie auf die richtige Wahl der Beschläge und Türgriffe – nicht alle Griffgarnituren sind geeignet. Da Sie beim Anbringen der Beschläge und Griffgarnituren die Tür nicht individuell passend bohren können, müssen diese exakt auf die werksmäßig vorgefertigten Löcher passen. Greifen Sie am besten auf die herstellerseitig oder vom Beschlagsspezialisten angebotenen passenden Systemdrücker- und Beschlaggarnituren zurück.

Die Schrauben der Beschläge immer nur so fest anziehen, dass der Griff fest sitzt, aber nicht so fest, dass das Glas dadurch unter Spannung gerät.

Wartung

Ganzglastüren sollten regelmäßig auf Beschädigungen des Glases (bspw. Kantenverletzungen) überprüft werden. Gleiches gilt für den Sitz der Beschläge und Falzluftmaße sowie ausreichende Bodenluft. Durch häufige Nutzung kann es vorkommen, dass sich das Türblatt mit der Zeit absenkt und nachjustiert werden muss.

Bei allen Fragen rund um das Thema Ganzglastüren steht Ihnen Ihr HolzLand-Fachhandlungsspezialist gern beiseite. Bitte sprechen Sie uns an!

Impressum:

Herausgeber:
HolzLand GmbH
Deutsche Straße 5
44339 Dortmund

Redaktion:
Technische Medien,
Christian Meyer

Layout und Druck:
HolzLand GmbH

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung!

Die Gültigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit der Aussagen ist eigenverantwortlich vom Anwender zu überprüfen. Für irrtümlich falsche Angaben wird keine Haftung übernommen.